

Berufliche Qualifikation:

Michaela Kienzl, MSc, MBA

- Diplom der allgemeinen Gesundheits- und Krankenpflege
- Sonderausbildung für Operationsschwestern-/pfleger
- Sonderausbildung für Leitendes Pflegepersonal
- Universitätslehrgangs „Führungsaufgaben (Pflegermanagement) in Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens“ in Graz
- Universitätslehrgang „Master of Business Administration“ Gesundheits- und Sozialmanagement
- Zertifizierte klinische Risikomanagerin nach ONR 49003:2010-01
- Zertifizierte Risikomanagement-Auditorin im Gesundheitswesen nach ISO/IEC 17024

Eckdaten der Fortbildung:

1. Patientensicherheit als Unternehmensziel
2. Das Risikomanagementsystem
3. Der Risikomanagementprozess
 - a. Risiken identifizieren
 - b. Risiken analysieren
 - c. Risiken bewerten
 - d. Risiken bewältigen
 - e. Risiken überwachen/überprüfen
4. Umgang mit Risiken in der Praxis am Beispiel der Stmk. KAGes
 - a. Allgemeine Unternehmensrisiken
 - b. Pflegerisiken (Sturz, Dekubitus, Medikamentensicherheit, Managementrisiken etc.)
5. Das anonyme Meldesystem für kritische Ereignisse am Beispiel der Stmk. KAGes

Ziel der Fortbildung

Den TeilnehmerInnen werden grundlegende Ideen zur Umsetzung eines wirksamen Risikomanagements mit besonderem Fokus auf die Gesundheits- und Krankenpflege vermittelt. Die TeilnehmerInnen erfahren Ansätze des klinischen Risikomanagements anhand von praktischen Beispielen, und lernen wie Sie konstruktiv mit Risiken und Fehlern umgehen können, um diese in Zukunft vermeiden zu können.